



Wochenblatt der
Marktgemeinde



Wiggensbach

Nr. 44 · 99. Jahrgang
Rauchzeichen GmbH, Altusried
Tel. 083 73 / 75 11 · info@rauchzeichen.ai

31. Oktober 2025

Bezugspreis halbjährlich 32,30 €
einschl. Zustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer
Einzelpreis –,60 €

Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

Der Markt Wiggensbach trauert um Herrn Johann Walser

Herr Johann Walser war 48 Jahre Vorstand im Verein
für Gartenbau und Landschaftspflege Wiggensbach.

Sein jahrelanges ehrenamtliches Wirken verdient unseren
Dank und unsere Anerkennung. Wir werden ihm stets
ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am Montag, den
3. November 2025, entfällt, da keine ausreichende Anzahl an
Bauanträgen vorliegt. Die nächste Sitzung des Marktgemein-
derates findet am Montag, 10. November 2025, statt.

Wasserzählerablesung 2025 – ab sofort können Sie selbst ablesen

Zur Verfahrensvereinfachung und unserer Unter-
stützung können die Zählerstände im Selbstablese-
verfahren bis 16. November 2025 von Ihnen gemel-
det werden. Auf der Homepage des Marktes Wiggensbach
können Sie unter www.wiggensbach.de/wasser Ihren Zähler-
stand eingeben. Die Mitarbeiter unseres Bauhofes werden den-
noch in der Zeit vom 17. bis 21. November 2025 im Gemein-
degebiet unterwegs sein, um die Wasserzählerjahresablesung
2025 durchzuführen.

Wir bitten die Zugänge freizuhalten, damit ein reibungsloser Ab-
lauf gewährleistet ist. Die Verbraucher sind für ihre Anlagen
selbst verantwortlich. Insbesondere wird darauf hingewiesen,
dass im Winter nicht benötigte Leitungen abgesperrt und voll-
ständig entleert werden müssen. Frostschäden an nicht ausrei-
chend gesicherten Wasseruhren müssen von den Hauseigen-
tümern auf eigene Rechnung bezahlt werden. Als Abwasser-
menge gilt auch das aus Regenwasserzisternen in die Kanali-
sation eingeleitete Regenwasser. Soweit keine entsprechenden
Zähler installiert sind, werden die aus einer Eigengewinnungs-
anlage zugeführten Wassermengen pauschal mit 15 cbm pro
Jahr und Einwohner angesetzt.



Straßensanierung Rauhenstein

Bis auf kleinere Restarbeiten abgeschlossen ist die Straßensa-
nierung in Rauhenstein. Seit Mai ist die Fa. Lässer aus Walten-
hofen dort tätig. Neben der Verbesserung der Entwässerungs-
situation wurden Bodenverbesserungsarbeiten durchgeführt und
ein neues Durchlassbauwerk am Bach mit einer größeren Dimen-

sion errichtet. Nach den Pflasterarbeiten wurde Anfang Oktober
die Straße asphaltiert. Wir bedanken uns bei allen Anliegern für
die gute Zusammenarbeit vor und während der Bauphase.



Wir sind froh und glücklich, dass die überfällige Verbesserung
der Erschließung in diesem Gebiet mit Hilfe von Fördergeldern
im Rahmen des ELER-Programms 2023 bis 2027 (Dorferneue-
rungs- und Infrastrukturprojekte) erfolgreich umgesetzt werden
konnte. Der Markt Wiggensbach erhält hier 60 % der förder-
fähigen Nettokosten über das Amt für Ländliche Entwicklung
Schwaben.

Straßensanierung Kolben. Bei der Sanierung in Kolben, die
ebenfalls über das ELER-Programm läuft, ist die Asphaltierung
für Anfang November vorgesehen (Bericht folgt).

Stille Tage im Totenmonat November – Tanzverbot

Gemäß Art. 3 Abs. 2 des Feiertagsgesetzes sind an den so ge-
nannten »stillen Tagen« öffentliche Unterhaltungsveranstal-
tungen nur dann erlaubt, wenn der diesen Tagen entsprechende
erste Charakter gewahrt ist. Welche Art von Unterhaltungs-
veranstaltungen dem ernstesten Charakter eines stillen Tages ent-
spricht, lässt sich nicht allgemein festlegen. Auf jeden Fall sind
laute, lärmende Unterhaltungsveranstaltungen verboten. Danach
sind mit dem Charakter eines stillen Tages z.B. nicht vereinbar:
Öffentliche Tanzveranstaltungen, Zirkusvorführungen, der Be-
trieb von Spielhallen, Preisschafkopfen, Sportveranstaltungen.
Zu den stillen Tagen zählen u.a. Allerheiligen, Volkstrauertag,
Buß- und Betttag und Totensonntag.

rauchzeichen

Einfach. Werbung.

Wochenblatt
der Marktgemeinde
Wiggensbach

Herausgeber | Redaktion: Rauchzeichen GmbH · 87452 Altusried
Kemptener Straße 42 · Tel. 083 73 / 75 11 · www.rauchzeichen.ai

Abgabeschluss für Texte ist jeweils Montagabend vor Erscheinung
Anzeigenschluss jeweils Dienstagvormittag, 10.00 Uhr

Parken in der Kempter Straße entlang des Friedhofs

Gerade zu Allerheiligen kommt es immer wieder vor, dass auf dem Gehweg in der Kempter Straße entlang des Friedhofs Fahrzeuge geparkt wurden, so dass die Fußgänger auf die Kempter Straße ausweichen mussten. Vor allem mit Kinderwagen oder Rollator wird dieses Ausweichmanöver schwierig und vor allem gefährlich. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies nicht toleriert wird und auch zukünftig geahndet wird. Bitte nutzen Sie die Parkplätze am WIZ, im Pfarrweg oder Im Wang.

Die Seniorenbeauftragte und Familie Hof informieren:

Am Donnerstag, 6. November, fahren wir um 12.15 Uhr zum Schlachtessen nach Bachtels. Alle Bürger, Senioren und Handwerker sind herzlich eingeladen. Alternativtermine sind am Montag, 3. November, nur am Mittag und am Dienstag, 4. November, am Mittag und am Abend. Menüauswahl: Kesselfleisch, Blut- und Leberwürste, Zungen, Kutteln mit verschiedenen Beilagen. Alle interessierten Fahrer und Mitfahrer, die am 6. November teilnehmen, bitten wir unbedingt um Anmeldung bis einschließlich Mittwoch, 5. November, bei Gertrud Köstler, Telefon 296, oder bei Familie Hof, Telefon 292. Mir freiet eis auf uib.

Anträge an die Max-Swoboda-Stiftung

Zum Gedenken und zur Anerkennung des Lebenswerkes von Max Swoboda wurde Ende 2008 von seiner Ehefrau Susanne Swoboda und seiner Tochter Evelin Swoboda die Max-Swoboda-Stiftung errichtet. Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke wie insbesondere

- die Hilfe für unschuldig in Not geratene Personen und Familien, insbesondere unverschuldet in Not geratene Arbeitnehmer und ehemalige Arbeitnehmer der Firma Swoboda sowie unverschuldet in Not geratene Bürger der Gemeinde Wiggensbach zur Milderung sozialer Härtefälle,
- die Gewährung von Zuschüssen an Kindergärten und Einrichtungen der Altenpflege in der Gemeinde Wiggensbach,
- die Förderung und Unterstützung der Bildung, Erziehung sowie insbesondere der Jugendförderung in der Gemeinde Wiggensbach,
- die Förderung und Unterstützung von Umwelt- und Naturschutzaufgaben in der Gemeinde Wiggensbach,
- die Förderung von Kunst und Kultur (§ 52 Abs. 2 Nr. 5 AO) in der Gemeinde Wiggensbach,
- die Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege in der Gemeinde Wiggensbach (§ 52 Abs. 2 Nr. 6 AO),
- die Förderung des Tierschutzes (§ 52 Abs. 2 Nr. 14 AO),
- die Förderung des Sports (§ 52 Abs. 2 Nr. 21 AO) und
- die Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde (§ 52 Abs. 2 Nr. 22 AO).

Näheres erfahren Sie auch unter www.max-swoboda-stiftung.de. Gerne können Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Organisationen Anträge an die Max-Swoboda-Stiftung stellen, die o. g. Zwecke beinhalten. Bitte richten Sie diese Anträge bis spätestens 7. November 2025 an den Vorsitzenden des Stiftungsrates Thomas Eigstler, Marktplatz 3, 87487 Wiggensbach oder info@wiggensbach.de.

Nächster Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Montag, 10. November, findet von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus der Marktgemeinde Wiggensbach, 1. Stock, Trauungszimmer, der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bund statt. Manfred Eppe, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, erteilt Ihnen Auskünfte zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Er führt Kontenklärungen mit Ihnen durch; Sie können Rentenansprüche bei ihm aufnehmen lassen. Ferner können Sie Formulare und Informationsbroschüren der Deutschen Rentenversicherung über ihn anfordern. Dieser Service ist für Sie selbstverständlich kostenlos. Eine vorherige Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich! Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Termine in der Regel nicht möglich sind. Melden Sie sich also rechtzeitig an: Telefon 08370/325482 (Bitte nutzen Sie den Anrufbeantworter). Terminanfragen unter Angabe Ihres Anliegens auch per E-Mail möglich unter Beratung-Rentenversicherung@e-mail.de. Oder Kontaktaufnahme per WhatsApp/Signal/Telegram unter Nr. 015561/073542. Hilfreich ist in jedem Fall die Angabe Ihrer Rentenversicherungsnummer. Je nach Nachfrage finden Zusatzterminvergaben an den Sprechtagen auch bereits ab 14.00 Uhr statt.

Der nächste Sprechtag ist am Montag, 8. Dezember 2025. Voraussichtliche Termine 2026, jeweils am Montag: 12. Januar, 9. Februar, 9. März, 13. April, 11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. August, 7. September, 12. Oktober, 9. November, 14. Dezember.

Fundamt: Zwei Ringe (Fundort: Sparkasse Wiggensbach und Wiggensbacher Informationszentrum) wurden abgegeben.

Thomas Eigstler
Bürgermeister

Ende der gemeindeamtlichen Bekanntmachungen.

Verantwortlich für den gemeindeamtlichen Teil:
Thomas Eigstler, 1. Bürgermeister des Marktes Wiggensbach
Marktplatz 3, Wiggensbach

Sie finden uns auch unter: www.wiggensbach.de
www.instagram.com/markt_wiggensbach/
www.facebook.com/Markt.Wiggensbach